

Blick fürs Wesentliche

Ina Schilling stellt groß- und kleinformatische Bilder aus

WENDELSTEIN - Einen großen, passenden Raum für ihre großformatigen Werke als Ausstellungsraum zu finden war immer der Traum der Großschwarzenloher Künstlerin Ina Schilling. Wenigstens temporär erfüllt sich jetzt für sie in der Wendelsteiner Kanzlei der Rechtsanwälte Schwarz, Sippel und Kollegen in der Wilhelm-Maisel-Straße 20 (Industriegebiet) bis zum 22. Dezember dieser große Wunsch.



In ihrer aktuellen Ausstellung in der Anwaltskanzlei Schwarz in Wendelstein zeigt Ina Schilling in Bildern im Groß- wie im Kleinformat ihre künstlerische Vielfalt.
Foto: Ruthrof _

Bei der Vernissage konnte sie ihren Gästen eine Auswahl von 24 großformatigen Bildern und weiteren kleineren Werken vorstellen, bei der Walter Hettich vom Berufsverband bildender Künstler die Würdigung ihres künstlerischen Schaffens übernahm.

Die Eröffnung der Vernissage oblag dabei Kanzleiinhaber Jürgen Schwarz. Galerist und Künstler Walter Hettich würdigte das Oeuvre der Künstlerin: Ob in ihren Genrebildern, ihren Porträts oder in ihren teilweise abstrakten Landschafts- und Städtebildern, überall schaffe sie es, den Blick für das Wesentliche herauszuarbeiten. Unabhängig von der Technik, den Materialien und der Wahl des künstlerischen Stils zeigen Ina Schillings Bilder Walter Hettich zufolge auch immer Bezüge zu aktuellen Themen, was ein weiteres Element ihres künstlerischen Schaffens sei.

Als Kontrast zu den insgesamt 24 großformatigen Bildern wirken die nur 20 mal 20 Zentimeter messenden kleinformatischen Bildtafeln.

Die Ausstellung ist bis zum 22. Dezember in der Kanzlei Schwarz, Sippel und Kollegen in der Wilhelm-Maisel-Straße 20 im Wendelsteiner Industriegebiet jeweils montags bis freitags von 9.30 bis 12 Uhr zu besichtigen.

Weitere Informationen über die Künstlerin Ina Schilling und ihr künstlerisches Schaffen sind im Internet unter www.ina-schilling.de einsehbar.